Ambulante spezialfachärztliche Versorgung - aktueller Sachstand

Die ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) ist ein Angebot für Menschen, die an einer komplexen, schwer therapierbaren Erkrankung leiden. Durch eine koordinierte und sektorenübergreifende Zusammenarbeit von Ärztinnen und Ärzten unterschiedlicher Fachdisziplinen soll die Behandlung verbessert werden. Die Regelungen zur ASV gelten bundesweit einheitlich.

Der Indikationsbereich für die ASV wird fortlaufend erweitert und umfasst inzwischen - neben den häufigsten bösartigen Erkrankungen - auch chronisch entzündliche Darmerkrankungen, rheumatologische Erkrankungen, Multiple Sklerose und seltenen Erkrankungen wie Tuberkulose oder pulmonale Hypertonie.

Ihr Nutzen: Im Anschluss an das Seminar kennen Sie die aktuellen Rahmenbedingungen für eine Teilnahme an der ASV, deren Organisation, Vergütung und Abrechnung. Sie erhalten Tipps zur praktischen Umsetzung unter Berücksichtigung der Vorgaben.

Inhalt des Seminars:

- G-BA-Richtlinie zur ASV
- Zulassungsvoraussetzungen
- Anforderungen an Personal und Ausstattung
- Anzeige und Prüfungsverfahren
- Organisation und Umsetzung: Projektmanagement
- Abrechnung, AMBO Datensatz und Vergütung
- MD-Prüfungen
- ASV als Baustein für Zentren.

Hinweis: Das Seminar wird an die aktuellen Entwicklungen angepasst.

Methode: Vortrag, Bearbeitung von Beispielen aus der Praxis, Diskussion

Seminarinformationen

Kategorie:

Präsenz-Seminare, Zahlen – Daten – Fakten, Alternative Versorgungsformen



Abmeldung später, ist der gesamte Betrag zu entrichten. Selbstverständlich ist eine Vertretung des

angemeldeten Teilnehmers möglich.

Weitere Termine werden im Laufe des Jahres veröffentlicht.

Zurück